

Franckesche Stiftungen zu Halle

Tagebuch von Georg Heinrich Conrad Hüttemann und Christian Wilhelm Gericke.

**Hüttemann, Georg Heinrich Conrad
Gericke, Christian Wilhelm**

Cuddalore, 01.07.1767-27.12.1767

12. August 1767

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-189228

Ern. II. mit Hauptkapsel des 12^{ten} Capitels anläßlich
unserer wieder jungen Reute in den Quaden Land
Gottes Dienst der Zeit kauft aufzunehmen.

Mittw. Aug. 12. Hatten wir zu morgen ein zu
großes Fest mit einem muhamedanischen Gefeß
in einem Ruff Haus. Dieser Mann, welcher sich selbst
Auftrag, sich ob selbst in diesem Ruff Haus, was er
als ein Tugendlicher Abt: aber seinen neuen Abt.
Soll von dem Herrn verstanden, Muhamedaner, ist,
denn ob ein großer Fest ist, wenn ich haben von ihm
mit ankommen, an der. Auf der Seite waren es sich
es allmählich ab zu unterhalten, er wird sich mit dem
großen Unternehmungen von den Muhamedanern zu sein,
welche einen in der Stadt wohnen ganz zu sich
zu ihm können, Gedächtnisse, aber den Coran von
ihm zu lesen. Er sagte, er ganz Alles in
seinem Kopf, mit der Muhamedaner Befehl, die
Fest der Aglon, Jaan und die Molassier mit
mit kommen. Aber der Laava in Mecca
mit ihm Gedächtnisse ist der Mann Abt, macht
auf zu sein, Länge, er selbst, er, er ist ein Co
bus von 10 Fuß. Wir saßen und mit einander
mieden, und dieser Muhamedaner Befehl, und
mit selbst, er ist der Coran selbst: es ist der
Licht, er ist der sich selbst der Fönd bis an
die Seebrunnen und der Fuß bis an die Ruin.
Voll selbst, alle ihm Muhamed selbst gegeben,
wenn er selbst, ein auf in Coran selbst, selbst sein
Licht mit, es selbst, er ist der Fönd mit
Licht gegeben. Wir saßen bis mit, ob selbst
sich mit der Laava Muhamed mit Gedächtnisse

und keiner mag von Gott kommen. Es sollt ihm sein, dem
 Mahomet, die Geister die Gott seinen Gesandten allezeit
 gegeben habe, der göttliche Sendung zu bezeugen, umge-
 der Othman. In demselben die Lande unter Ma-
 homet als die Vorgesetzten von uns fragen zu wissen
 der Geister Gottes vor ihm sein göttl. Sendung bezeugen,
 so habe zu muß die Geister der alten von Gott gesandten
 Propheten, so thun zu denen Othman und Mahomet selbst zu
 schauen sollte, diesen die Geister sollte, Ich ist sollte
 ich zu diesen Welt und Othman gegeben, nicht will
 denbringen sollte, die Geister seine Leser nicht zu sein
 das Othman aber sey die Geister seine göttlichen Sendung
 und göttlichen Leser. Aber sagte der Mahomet, das
 Mahomet kann Othman selbst, Ich muß der
 Salben Mund in seiner Seele geistlich und ich zu was-
 bringen. Ich, nicht geistlich ist mir sein Othman, sage
 im das mich nicht selbst muß in einem Coran, Ich muß zu
 viel so Geister der Othman nicht, wie ich mich nicht
 selbst selbst Othman kann: Ich selbst mich selbst
 Ich ist seine Othman selbst, der Othman seine göttl. Sendung
 bezeugen ist. So sagte er mir nicht, der Othman. Aus-
 rüchre sein geistlich und Othman nicht selbst ist. Man
 sagte er das Geister: es ist nicht selbst von den Othman
 nicht selbst, nicht der seine Leser ich willige
 Geister nicht selbst ist. Man sagte der Mahomet
 es. es ist nicht nicht selbst, denn es war nicht
 nicht selbst, wie es dem mich nicht selbst kann
 das ich aber selbst es selbst nicht Leser zu geistlich
 nicht selbst, dessen Geist ist nicht nicht; denn
 sein nicht selbst zu muß die nicht, wie sagte

